

D.10.B .30 M 1 Carbine "PP 1"

D.10B.1 Allgemeines

Diese Disziplin wird in Anlehnung an die Regeln der "PP1" (C.6A) durchgeführt

D.10B.2 Waffe

Zugelassen sind alle .30 M1 Carbines im Originalzustand mit den gesetzmäßig erforderlichen Abänderungen.

D.10B.3 Abzug

Der Abzugswiderstand im Moment der Auslösung darf nicht geringer als 2000 g sein.

D.10B.4 Schäftung

Der Schaft der darf nicht verändert werden.
Magazintaschen dürfen am Schaft nicht angebracht sein.

D.10B.5 Visierung

Die Visierung muss dem Original entsprechen.
Zielfernrohre dürfen nicht benutzt werden.

D.10B.6 Schießriemen

Die Benutzung von Trage- oder Schießriemen ist nicht erlaubt.

D.10B.7 Munition

30 Patronen. Es dürfen nur sechs Patronen ins Magazin geladen werden. Es ist nur die Verwendung handelsüblicher sowie wiedergeladener Munition im Kaliber .30M1 Carbine zulässig.

D.10B.8 Scheibe und Scheibenbeobachtung

Auf 50% verkleinerte PP1-Scheibe, Anzahl nach Auswertbarkeit. Scheibenbeobachtung mittels optischer Hilfsmittel ist nicht erlaubt.

D.10B.9 Stellung

Stehend freihändig

D.10B.10 Fertigstellung

Im Voranschlag steht der Schütze aufrecht und hält die fertiggeladene Waffe mit dem Schaft an der Schulter, die Mündung zeigt im Winkel von 45 Grad zum Boden. Der Abzugsfinger muss sich dabei deutlich erkennbar außerhalb des Abzugsbügels befinden.

D.10B.11 10 Ablauf

- 1) 25 m: 2 x 6 Schüsse in 2 Minuten, einschließlich des Nachladens.
- 2) 15 m: 2 mal 6 Schuss in Intervallen
Die Scheibe zeigt sich 6-mal für je 3 Sekunden, in denen jeweils 1 Schuss abzugeben ist.
Zwischen den Schüssen ist in die Fertigstellung (45°) zurück zu kehren. Dann erfolgen das Nachladen und ein erneuter Durchgang.
- 3) 10 m: 6 Schüsse in Intervallen.
Die Scheibe zeigt sich 3-mal für 3 Sekunden, in denen jeweils 2 Schüsse abzugeben sind. Zwischen den Schüssen ist in die Fertigstellung (45°) zurück zu kehren.

D.10B.11.1 Kommandos des Leitenden

Die Standard-Kommandos für jede Distanz bei für den Schützen sichtbaren Scheiben sind:

"Laden und fertig machen"

(hierbei weist die Mündung zum Kugelfang)

"Ist jemand nicht fertig?"

(Falls erforderlich: "Nicht fertig!". Der Schütze erhält dann max. 30 Sekunden Zeit zum Fertigmachen.).

"Achtung "

Wegdrehen der Scheiben und Herdrehen nach ca. 5 Sekunden zum Start der Serie.

Nachdem die Serie geschossen ist:

"Waffe entladen und vorzeigen!"

Die Waffe wird entladen, das Magazin entfernt und zusammen mit der Waffe zur Sicherheitsprüfung vorgezeigt. Anschließend wird die Sicherheitsfahne in das Patronenlager eingesetzt.

Die Scheiben werden jetzt wieder zum Schützen gedreht.

Nachdem Sicherheit festgestellt ist, erfolgt die Trefferaufnahme.

- D.10B.12 Sicherheit**
Die Waffen werden nur auf Kommando aus- und eingepackt.
Ein Verstoß gegen grundlegende Sicherheitsbestimmungen hat eine sofortige Disqualifikation zur Folge.
Die Aufsicht beim Schützen überprüft nach dem Schießen die vorgezeigte Waffe darauf, dass sich keine Munition mehr im Patronenlager oder Magazin im befindet.
Nach Bestätigung der Sicherheit wird die Waffe mit der Mündung zum Kugelfang auf den Boden abgelegt oder in einen bereitstehenden Gewehrständer abgestellt.
Der Transport der Waffe erfolgt mit dem Lauf nach oben !!!
Erst nachdem alle Waffen im Wettkampf überprüft wurden, kann die Sicherheit festgestellt werden.
- D.10B.13 Probeschüsse:**
Probeschüsse sind nicht erlaubt.
- D.10B.14 Waffen- und Munitionsfehler**
Es gibt keine anerkannten Waffen- oder Munitionsfehler.
Munitionsversager und Fehlfunktionen gehen zu Lasten des Schützen.
- D.10B.15 Zielhilfsmittel**
Schießbrillen sind zugelassen. Polarisierende Gläser sind nicht erlaubt. Die Verwendung von Augenabdeckungen oder Irisblenden ist nicht gestattet.
- D.10B.16 Bekleidung**
Die Verwendung von Schießjacken, -hosen, -schuhen, Ellenbogenschützern und jeglicher Art von Handschuhen ist nicht zugelassen. Ebenso ist die Verwendung einer Mütze mit langem Mützenschild oder solchen mit seitlichem Sichtschutz nicht zugelassen.
- D.10B.18 Auswertung**
Die Auswertung erfolgt nach Regel C.6.10
- D.10B.19 Klassifikation**
Eine Klassifizierung erfolgt später.
- D.10B.17 Mannschaftswertung**
Eine Mannschaft besteht aus vier Schützen, ohne Streichergebnis.